

| | | |
|--|---|---|
| Antwort auf Anfragen | Geschäftsbereich | Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Geschäftsbereichsbüro 100 |
| | Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail | Karin Vorberg 563 4388 karin.vorberg@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 17.08.2022 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/0644/22/1-A öffentlich |
| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
| 25.10.2022 | Ausschuss für Verkehr | Entgegennahme o. B. |
| Zustand der Blombachtalbrücke Landesstraße 419 - Antwort der Verwaltung | | |

Grund der Vorlage

Beantwortung der Großen Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.05.2022 zum Zustand der Blombachtalbrücke Landesstraße L419

Beschlussvorschlag

Die Antwort von Straßen NRW wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

Anfrage:

1. Wann hat die letzte Hauptprüfung der Blombachtalbrücke stattgefunden?
2. Welche Zustandsnote hat die Blombachtalbrücke?

Antworten zu den Fragen 1. und 2.:

Die letzte Hauptprüfung fand am 23.08.2018 statt. Hierbei wurde das Bauwerk mit einer Zustandsnote von 2,9 bewertet. Am 18.01.2022 wurde die Einfachprüfung durchgeführt. Hierbei erhielt das Bauwerk die Zustandsnote 3,0.

3. Welchen Einfluss hat die voraussichtlich stark erhöhte Verkehrsbelastung auf die Blombachtalbrücke?

Die Änderung der Verkehrsführung bewirkt keine Erhöhung der Gewichte der einzelnen Fahrzeuge. Die Verkehrszunahme lässt nach derzeitigem Kenntnisstand keinen wesentlich beschleunigten Verschleiß und keine Überlastung der Brücke erwarten.

4. Wird die Stadt Wuppertal in Zukunft Baulastträger der Blombachtalbrücke?

Die L419 1. BA (Ausbau der Parkstraße) befindet sich derzeit im Planungsfeststellungsverfahren. Der 2. BA (Anschluss an die A1) befindet sich derzeit im Vorentwurfsstadium. Nach der baulichen Realisierung des 1. BA wird die gesamte Strecke inklusive der Blombachtalbrücke als Bundesstraße aufgestuft. Das Umstufungskonzept für den 2. BA, wovon die Blombachtalbrücke betroffen sein wird, soll in Abstimmung mit den betroffenen Baulastträgern und der Stadt Wuppertal vor der Realisierung abgestimmt werden.

Anmerkung:

Die Blombachtalbrücke fällt in die Unterhaltungslast des Landesbetriebes Straßenbau Nordrhein-Westfalen. Da der Stadt Wuppertal in der Regel keine Zustandsinformationen zu Brücken in fremder Baulast vorliegen, wurde Straßen NRW um die Beantwortung der Fragen gebeten.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

- neutral /nein
- ja, positive Auswirkungen
- ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

entfällt

